

PH LUZERN PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE



Berufsbildung

CAS Deutsch als Zweitsprache und Interkulturalität in der Berufsbildung

Weiterbildungsstudiengang für Berufsbildungsverantwortliche

In Zusammenarbeit mit
PH Zug

weiterlernen.

Weiterbildungsstudiengang für Berufsbildungsverantwortliche

CAS Deutsch als Zweitsprache und Interkulturalität in der Berufsbildung

(CAS DaZIK BB)

Der konstruktive und fördernde Umgang mit sprachlichen und kulturellen Verschiedenheiten im Unterricht trägt wesentlich zum Bildungserfolg und der Arbeitsmarktintegration von Lernenden mit Migrationshintergrund bei. Mit dem Weiterbildungsstudiengang CAS Deutsch als Zweitsprache und Interkulturalität in der Berufsbildung (CAS DaZIK BB) werden die Lehrpersonen und Bildungsverantwortlichen der beruflichen Bildung befähigt, mit kulturellen Unterschieden im Unterricht konstruktiv umzugehen und Deutsch als Zweitsprache evidenzbasiert und effektiv zu fördern. Die Kompetenzen zur Unterstützung und Förderung von DaZ-Lernenden werden dabei durch konkrete didaktische Umsetzungen und Praxisgruppen einerseits in Bezug auf den eigenen Unterricht (z. B. Berufskundlicher Unterricht, Allgemeinbildender Unterricht, üK) erarbeitet. Andererseits befähigt der Weiterbildungsstudiengang die teilnehmenden Personen, fächerübergreifend als Expertinnen/Experten und Ansprechpersonen für die Förderung von Deutsch als Zweitsprache und den Umgang mit Interkulturalität in der Ausbildung an ihrer Schule tätig zu sein.

Der CAS DaZIK BB ist ein Kooperationsangebot der PH Luzern und der PH Zug.

Zielgruppe

Der CAS DaZIK BB richtet sich an Bildungsverantwortliche und Lehrpersonen der Berufsbildung, insbesondere der Brückenangebote, der Berufsfachschulen, der überbetrieblichen Kurse (üK) und der höheren Fachschulen.

Zugelassen sind Personen mit:

- ▶ einer Unterrichtsberechtigung in der Berufsbildung
- sowie
- ▶ mindestens zwei Jahre Erfahrung in der Berufsbildung.

Aufnahmen «sur Dossier» sind möglich, insbesondere bei Personen mit einem Hochschulabschluss oder dem Nachweis der Befähigung zur Teilnahme.

Kompetenzen

Im Rahmen des CAS DaZIK BB erwerben die Teilnehmenden folgende Kompetenzen:

- ▶ Den Aufbau einer Klassen- und Lernkultur zu fördern, welche die Integration kultureller Vielfalt unterstützt und die Mehrsprachigkeit fördert.
- ▶ Die sprachliche Entwicklung mehrsprachiger Jugendlicher im Rahmen ihres Fachunterrichts bzw. ihrer Verantwortungsbereiche professionell zu unterstützen und zu fördern.
- ▶ Die Lernvoraussetzungen in ihrem Arbeitsumfeld so zu gestalten, dass sie der Sprachenvielfalt der Lernenden konstruktiv Rechnung tragen.

Dabei besticht der CAS DaZIK BB durch einen:

- ▶ Vollumfassenden Fokus auf die Berufsbildung mit entsprechender Berücksichtigung der zielgruppen- und berufsbildungsspezifischen Voraussetzungen.
- ▶ Kompetenzerwerb sowohl in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) als auch Interkulturalität (IK) als wichtige und sinnvolle Kombination für das praktische Handeln.
- ▶ Abschluss mit einem hochschul anerkannten Zertifikat.

Studienaufbau und -inhalte

Modul 1 (3 ECTS)	Interkulturalität in der Berufsbildung Grundlagen, die Lehrpersonen in der Berufsbildung befähigen, ihren Unterricht sowie den Umgang mit Lernenden und die Lernortkooperation interkulturell kompetent zu planen, zu gestalten und zu reflektieren. Es erfolgt eine Auseinandersetzung mit dem Integrationsauftrag der Schulen und den entsprechenden gesetzlichen und institutionellen Rahmen, der Migrationspädagogik sowie der rassismuskritischen (Machtverhältnisse, Abhängigkeiten, Stereotype, Diskriminierung, Mobbing und Sensibilisierung im Bildungsalltag).
Modul 2 (3 ECTS)	Deutsch als Zweitsprache in der Berufsbildung: Grundlagen und Diagnostik Der Fokus liegt auf den Sprachentwicklungsprozessen der Jugendlichen in der Zweitsprache Deutsch. Die Lehrpersonen lernen die spezifischen Schwierigkeiten und sprachlichen Besonderheiten kennen, um ihre Lernenden kompetent unterstützen und fördern zu können. Es werden spezifische Instrumente und diagnostische Verfahren für die Berufsbildung kennengelernt, eingeübt und ausprobiert.
Modul 3 (3 ECTS)	Deutsch als Zweitsprache: Didaktische Umsetzung Die Diagnosekompetenz als zentraler Bestandteil der Professionalisierung der Lehrperson für Deutsch als Zweitsprache steht im Anschluss an das Modul 2 im Zentrum. Sprachstandserhebungen und Lernprozessbeobachtungen sollen die Grundlage bilden für die Planung und Gestaltung der didaktischen Umsetzung. Diese didaktische Umsetzung wird sowohl separativ (im Rahmen von DaZ-Kursen) als auch integrativ (im eigenen Fachunterricht/Arbeitskontext) erarbeitet.
Modul 4 (1 ECTS)	Praxisdokumentation (modulübergreifend)

Die Module 1 und 2 beinhalten eine Präsenzzeit von zwei Blöcken à je zwei Tage (= vier Tage pro Modul). Das Modul 3 ist durch den starken Fokus auf die didaktische Umsetzung unterteilt in einen Block Präsenzzeit im Plenum à ein Tag und einen Block Präsenzzeit für Umsetzung und Evaluation in Praxisgruppen à drei Tage (= total vier Tage). Das Modul 4 beinhaltet eine Praxisdokumentation, welche über den gesamten CAS themenübergreifend einer individuellen Vertiefung dient.

Organisation

Kursort

Die Präsenzveranstaltungen finden an der PH Luzern im Uni/PH-Gebäude an der Frohburgstrasse 3 in Luzern statt (direkt beim Bahnhof und KKL Luzern).

Kosten

- ▶ Kosten gesamter Studiengang CHF 6500.–
- ▶ zzgl. Aufnahmegebühr CHF 350.–

Dauer

Der CAS DaZIK BB erstreckt sich über einen Zeitraum von einem Jahr mit Start jeweils im Herbst.

Diplom

Die Absolventinnen und Absolventen erwerben den Abschluss «Certificate of Advanced Studies Deutsch als Zweitsprache und Interkulturalität in der Berufsbildung» der PH Luzern in Kooperation mit der PH Zug.

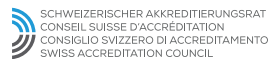
Weitere Informationen und Anmeldung

Viola Balaj
viola.balaj@phlu.ch
T +41 (0)41 203 03 85

www.phlu.ch/weiterbildung

**CAS Deutsch als Zweitsprache und
Interkulturalität in der Berufsbildung**
Sekretariat T +41 (0)41 203 03 03

.....
PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung und Dienstleistungen
Frohburgstrasse 3 · Postfach 535 · 6002 Luzern
weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch



Institutionell akkreditiert nach
HFVG für 2024 - 2031